

TYP 6814/100



**AGFATRONIC-2B**

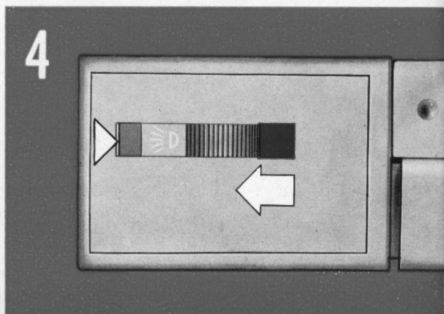
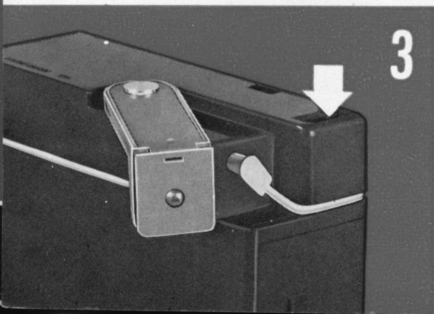
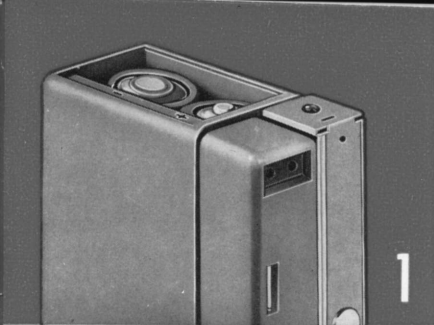
|            |       |       |
|------------|-------|-------|
| Deutsch    | Seite | 1—7   |
| English    | p.    | 9—15  |
| Nederlands | blz.  | 17—23 |
| Svenska    | sid.  | 25—30 |

Wir empfehlen, beim Lesen der Anleitung diese Seite herauszuklappen.

Please fold out this page when reading the instructions.

Wij raden aan, bij het lezen van de handleiding deze bladzijde naar buiten om te slaan.

Vid läsning av bruksanvisningen vikes denna sida ut.



## **TECHNISCHE DATEN DES AGFATRONIC 2 B, TYP 6814**

Elektronenblitzgerät für Batterie- und Netzbetrieb.

Leitzahl: Je nach Batterietyp 16–20 (für Schwarzweiß- und Colorfilm 18 DIN).

Blitzzeit:  $\frac{1}{1000}$  Sek.

Blitzanzahl: Je nach Batterietyp bis zu 180 Blitze (s. Seite 2).

Blitzfolge bei Batteriebetrieb: 5–15 Sek. (je nach Batterietyp);  
bei Netzbetrieb: 8–10 Sek.

Weitwinkelreflektor  $65^\circ$ ; Blendenrechner für Filmempfindlichkeiten von 10–30 DIN bzw. 8–800 ASA.

Bestückung: 2 Babyzellen Größe C (je 1,5 V).

## **SONDERZUBEHÖR**

5 m Netzkabel für direkten Netzbetrieb und zum Formieren des Kondensators 220 V, Typ 6815/220,

5 m Netzkabel für direkten Netzbetrieb und zum Formieren des Kondensators 110 V, Typ 6815/110,

Tasche für Agfatronic B, Typ 6069.

## EINSETZEN DER BATTERIE

Kleinen Riegel nach rechts schieben (s. Dreieck in Abb. 4), Batterieraumdeckel abheben. Die Batterie, 2 Babyzellen Größe C, ist so einzusetzen, wie die Abbildung 1 zeigt. Am Rande des Batterieraumes ist die Lage des Plus- und Minuspoles angegeben. Anschließend Deckel wieder aufsetzen und verriegeln.

Als Batterietypen empfehlen wir:

|                 |                |
|-----------------|----------------|
| Pertrix 235     | ca. 130 Blitze |
| Pertrix 236     | ca. 180 Blitze |
| Daimon 257      | ca. 70 Blitze  |
| Mallory Mn 1400 | ca. 120 Blitze |

Die angegebene Blitzzahl kann jedoch nur dann voll ausgenutzt werden, wenn man das Agfatronic nach längerem Nichtgebrauch 30 Minuten mit Hilfe des als Zubehör lieferbaren Kabels am Netz anschließt, damit sich der Kondensator formieren kann.

(Die Maßnahme erfolgt zur Schonung der Batterie.)

## ANSCHLUSS DES BLITZERS

Der Agfatronic 2 B kann sowohl mit Kabelanschluß als auch für Cameras mit Mittenkontakt im Einschiebehalter verwendet werden. Halte- winkel aus der Ruhelage bis Anschlag schwenken.

Bei Cameras mit **Mittenkontakt** lassen Sie das Kabel um das Gehäuse gewickelt und auch der Synchronstecker muß in der Gehäusebuchse stecken bleiben (s. Abb. 3), da sonst kein Kontakt.

Bei Verwendung des **Kabels** letzteres abwickeln und den Synchro- stecker am Camerakontakt aufstecken.

## CAMERA EINSTELLEN

Bei **Zentralverschlüssen** (X-Synchronisation) kann jede Verschußzeit eingestellt werden; zu empfehlen ist  $1/125$  Sek. Wenn Sie jedoch eine Camera mit **Schlitzverschuß** besitzen, bitten wir, die dazugehörige Camera-Anleitung zu beachten; die Verschußzeit darf dann keines-

falls kürzer als  $1/30$  bis  $1/60$  Sek. eingestellt werden. Bei **vollautomatischen Cameras** ist das Blitzzeichen ( $\text{⚡}$ ) zu wählen.

Nun übertragen Sie die Empfindlichkeit des in Ihrer Camera verwendeten Films auf den Blendenrechner am Agfatronic. Drehen Sie hierzu die graue Scheibe, bis im oberen Fenster gegenüber dem weißen Strich die erforderliche DIN- bzw. ASA-Zahl erscheint. Auf der anderen Seite können Sie dann gegenüber der beabsichtigten Entfernung die Blende ablesen, die Sie auf die Camera übertragen müssen (in Abb. 2 z. B. Filmempfindlichkeit 18 DIN, 3 m Entfernung = Blendenöffnung 5,6).

## BLITZEN

Auf dem Batterieraumdeckel befindet sich der Betriebsschalter. Wenn Sie diesen bis Anschlag nach links schieben (rotes Feld – s. Abb. 4 – sichtbar), schaltet sich das Gerät ein – ein leiser Summton wird hörbar – und nach wenigen Sekunden leuchtet die Glimmlampe auf. Jetzt ist das Agfatronic B betriebsbereit und Sie können blitzen.

Nach Beendigung – oder bei Unterbrechung – der Blitzaufnahmen stets Betriebsschalter nach rechts schieben, denn jede Minute Leerlauf bedeutet Verlust eines Blitzes.

Bei Kabelverbindung ziehen Sie den Synchronstecker aus dem Kamerakontakt und legen Sie das Kabel wieder in die Gehäusenut des Blitzers. Sodann Haltewinkel nach hinten aus dem Aufsteckschuh herausziehen und in Ruhelage zurückschwenken.

## **BATTERIE SCHONEN**

Wenn das Gerät einige Monate nicht benutzt wurde, kann nach dem ersten Einschalten längere Zeit bis zum Aufleuchten der Glimmlampe vergehen. Dies ist auf den Blitzkondensator zurückzuführen, der sich mit Hilfe von Batterie-Energie zunächst formieren muß. Um jedoch die Batterie nicht unnötig zu strapazieren, empfiehlt es sich, das Agfatronic vor erneuter Benutzung ca. 30 Minuten an das Stromnetz anzuschließen. Hierzu dient das als Zubehör lieferbare 5 m lange Netzkabel Typ 6815/220 für 220 Volt bzw. Typ 6815/110 für 110 Volt.

## **NETZBETRIEB**

Zum Anschluß des Agfatronic an das Stromnetz benötigen Sie eines der eben genannten Netzkabel.

Der kleine Kabelstecker wird an der Anschlußbuchse (s. Pfeil Abb. 3) angeschlossen. Bei Blitzbetrieb vom Netz ist die Anzahl der Blitze praktisch unbegrenzt. Die Batterie braucht dabei nicht aus dem Gerät herausgenommen zu werden, das Gerät bleibt dabei ausgeschaltet.

## **EINIGE HINWEISE ZU ELEKTRONENBLITZAUFNAHMEN**

Ausleuchtung:

Wie unter den technischen Daten bereits angegeben, besitzt das Agfatronic Weitwinkelausleuchtung.

Bei Aufnahmen in Sälen oder nachts im Freien ist die Blende um 1 bis 1,5 Stufen weiter zu öffnen, als die Angabe am Blendenrechner vermittelt.

### Blitzfarbe:

Die Farbe des Blitzes entspricht mittlerem Tageslicht, für Farbaufnahmen verwenden Sie daher bitte Tageslichtfilm.

### Seitliches Licht:

Eine bessere Plastik Ihrer Blitzaufnahmen erzielen Sie bei seitlicher Anordnung des Blitzgerätes. Mit Hilfe eines im Fachhandel erhältlichen Verlängerungskabels für den Synchronkontakt können Sie bei seitlich möglichst hoch angebrachtem oder von einer Zweitperson gehaltenem Blitzgerät blitzen.

### Blitzen bei Tageslicht:

Zur Aufhellung dunkler Schatten bei Sonnen- oder Gegenlicht ermitteln Sie die Cameraeinstellung wie folgt:

Für die Einstellung der **Blende** benutzen Sie den Blendenrechner des Blitzers genau wie bei Heimaufnahmen und stellen den ermittelten Wert an der Camera ein. Die erforderliche **Verschußzeit** legen Sie da-

gegen mit Hilfe Ihres Belichtungsmessers fest. Wollen Sie die Schattenpartien jedoch nur geringfügig aufhellen, so wählen Sie bei gleicher Verschußzeit eine nächst kleinere Blende, z. B. 8 statt 5,6.

## **MAIN FEATURES OF THE AGFATRONIC 2B, TYPE 6814**

Electronic flashgun for battery and mains operation.

Guide number: 53–66 (for black and white and colour films of 18 DIN/50 ASA).

Flash duration:  $\frac{1}{1000}$  sec.

Number of flashes: Up to 180 flashes depending on the type of battery.

Recycling time on battery operation: 5–15 sec. according to battery type; on mains operation: 8–10 sec.

65° wide-angle reflector—aperture calculator for film speeds of 10–30 DIN/8–800 ASA.

Battery: 2 size C baby cells (1.5 V).

## **SPECIAL ACCESSORIES**

16 $\frac{1}{2}$  ft. (5 m) lead for direct mains operation and for forming the capacitor, 220 volt, type 6815/220;

16 $\frac{1}{2}$  ft. (5 m) lead for direct mains operation and for forming the capacitor, 110 volt, type 6815/110;

Case for Agfatronic B, type 6069.

## INSERTING THE BATTERY

Slide the small catch to the right (see triangle in fig. 4) and take off battery compartment cover. Insert the battery, 2 size C baby cells, as shown in fig. 1. The position of the plus and minus poles is shown on the edge of the battery compartment. Then replace cover and lock.

We recommend the following types of batteries:

|                 |                     |
|-----------------|---------------------|
| Pertrix 235     | approx. 130 flashes |
| Pertrix 236     | approx. 180 flashes |
| Daimon 257      | approx. 70 flashes  |
| Mallory Mn 1400 | approx. 120 flashes |

If the Agfatronic has not been used for a considerable period the total number of flashes given above cannot be expected unless it is plugged into the mains supply for 30 minutes, using the lead supplied as an accessory, to allow the capacitor to form.

(This is done to prevent the battery from deteriorating.)

The Agfatronic 2 B can be used either with a flash cable or with cameras with an accessory shoe contact. Swivel the holding bracket out of the resting position to the stop.

On cameras with an **accessory shoe contact** leave the cable wound round the casing and the plug inserted in the socket on the casing (see fig. 3) otherwise there will be no contact.

To connect the cable unwind it and insert its plug in the flash socket on the camera.

## ADJUSTING THE CAMERA

Any shutter speed can be set on cameras with **between-lens shutters** (X-synchronisation),  $1/125$  sec. being recommended. If, however, you should happen to own a camera with a **focal plane shutter** you should follow the instructions issued with the camera. At all events the shutter speed used should not be shorter than  $1/30$  to  $1/60$  sec. **Fully automatic cameras** should be set to the flash symbol ( $\text{⚡}$ ).

Now set the speed of the film used in your camera on the aperture computer of the Agfatronic. This is done by turning the gray disc until the required DIN or ASA number appears in the top window opposite the white line. Then, on the other side opposite the required distance from the subject, you can read off the lens stop which must be set on the camera (the example in fig. 2 shows a film speed of 18 DIN/50 ASA, a distance of 10 ft. = lens stop f/5.6).

## USING THE FLASHGUN

On the cover of the battery compartment is the operating switch. If you slide this to the left as far as possible so that the red field (see fig. 4) is visible this switches on the flashgun, a low humming noise is heard and after a few seconds the pilot lamp lights up. The Agfatronic B is then ready for use and you can start taking flash photos.

When you have finished using the flashgun—or if you are stopping for a short while—always slide the operating switch to the right since every minute the flashgun is switched on means that one flash is lost.

Then remove the plug from the flash contact and replace the cable in the groove in the housing of the flashgun. Slide the holding arm out of the accessory shoe and return it to its inoperative position.

## **SAVING THE BATTERY**

If the flashgun is not used for several months some time may elapse after switching it on before the pilot lamp lights up. This is due to the capacitor of the flashgun which has to be formed by current from the battery. In order to save the battery as much as possible it is advisable to plug the Agfatronic into the mains supply for about 30 min. before using it again. This is possible by using the 16½ ft. mains lead type 6815/220 for 220 volts or type 6815/110 for 110 volts, both available as accessories.

## **MAINS OPERATION**

To operate the Agfatronic from the mains supply you will need the mains leads mentioned above.

Then remove the plug from the flash contact and replace the cable in the groove in the housing of the flashgun. Slide the holding arm out of the accessory shoe and return it to its inoperative position.

## **SAVING THE BATTERY**

If the flashgun is not used for several months some time may elapse after switching it on before the pilot lamp lights up. This is due to the capacitor of the flashgun which has to be formed by current from the battery. In order to save the battery as much as possible it is advisable to plug the Agfatronic into the mains supply for about 30 min. before using it again. This is possible by using the 16½ ft. mains lead type 6815/220 for 220 volts or type 6815/110 for 110 volts, both available as accessories.

## **MAINS OPERATION**

To operate the Agfatronic from the mains supply you will need the mains leads mentioned above.

The small plug of the lead is connected to the socket (see arrow fig. 3). When the flashgun is operated from the mains the number of flashes is practically unlimited. The battery need not be removed from the flashgun when it is operated from the mains; slide the operating switch to the right!

## **A FEW HINTS FOR YOUR PHOTOS WITH THIS ELECTRONIC FLASHGUN**

### **Angle of coverage:**

As already mentioned under the main features, the Agfatronic gives a wide angle of coverage.

For photographs in large rooms, or outdoors at night, the diaphragm of the camera should be opened up 1 to 1½ stops more than the setting indicated on the aperture computer.

### **Colour of flash:**

The colour of the flash is equivalent to average daylight, you should therefore use daylight type films for colour photography.

### Sidelight:

You will obtain a better modelling effect in your flash photographs if the flashgun is arranged to one side. With a flashgun extension cable for the flash contact, obtainable from your photographic dealer, you can arrange the flashgun as high as possible to one side or get another person to hold it for you.

### Daylight flash:

For filling in dark shadows in sunshine or against the light the following procedure should be adopted:

To find the correct **lens stop** use the aperture calculator of the flashgun in exactly the same way as for indoor work and set the value obtained on the camera. The required **shutter speed** is found with your exposure meter. However, if only slight lightening of the shadows is required, use the next smallest lens stop (e.g. f/8 instead of f/5.6) and the same shutter speed.

## **TECHNISCHE GEGEVENS VAN DE AGFATRONIC 2 B, TYPE 6814**

Electronenflitser voor het gebruik met batterij of aan het lichtnet.

Richtgetal: 16—20 (voor zwartwit- en kleurenfilm bij 18 DIN).

Flitsduur:  $\frac{1}{1000}$  sec.

Aantal flitsen: tot 180 flitsen al naar batterijtype.

Flitsfrequentie: bij batterij 5—15 sec. (al naar batterijtype);  
bij flitsen op een lichtnet 8—10 sec.

Groothoek-reflector  $65^{\circ}$ ; diafragmaschijf voor filmgevoeligheden van 10—30 DIN resp. 8—800 ASA.

Batterij: 2 Baby-cellen grootte C (1,5 V).

## **SPECIALE TOEBEHOREN**

5 m netkabel voor direct flitsen op het lichtnet en voor het opladen van de condensator 220 V, type 6815/220;

5 m netkabel voor direct flitsen op het lichtnet en voor het opladen van de condensator 110 V, type 6815/110;

Tas voor Agfatronic B, type 6069.

## INZETTEN VAN DE BATTERIJ

De kleine grendel naar rechts schuiven (zie driehoek in afb. 4) en deksel van de batterijruimte afnemen. De batterij, 2 Baby-cellen grootte C, is in te zetten zoals afb. 1 toont. Aan de rand van de batterijruimte zijn de plus- en minus-polen aangegeven. Vervolgens het deksel er weer opzetten en vergrendelen.

Als batterijtypen bevelen wij aan:

|                 |                 |
|-----------------|-----------------|
| Pertrix 235     | ca. 130 flitsen |
| Pertrix 236     | ca. 180 flitsen |
| Daimon 257      | ca. 70 flitsen  |
| Mallory Mn 1400 | ca. 120 flitsen |

Het aangegeven aantal flitsen kan echter alleen dan vol worden uitgebuit, wanneer men de Agfatronic na langer niet gebruikt te hebben 30 minuten aan het lichtnet aansluit met behulp van de als toebehoor leverbare kabel, opdat de condensator zich kan formeren. (Deze maatregel is nodig om de batterij te sparen.)

De Agfatronic 2 B kan worden gebruikt zowel met kabelaansluiting als voor camera's met middencontact in het opsteekschoentje. Voetje uit ruststand draaien tot het stuit.

Bij camera's met **middencontact** laat u het kabeltje om het kastje gewikkeld; ook het synchroonstekkertje moet in de buis van het kastje blijven steken (zie afb. 3), anders is er geen contact.

Bij **kabelverbinding** wikkelt men het kabeltje af en maakt het synchroonstekkertje aan het cameracontact vast.

## CAMERA INSTELLEN

Bij **centraalsluiters** (X-synchronisatie) kan iedere sluitertijd worden ingesteld;  $\frac{1}{125}$  sec. is aan te bevelen. Wanneer u echter een camera met **spleetsluiter** bezit, dient u op de gebruiksaanwijzing van de camera te letten; de sluitertijd mag echter in geen geval korter dan

$1/30-1/60$  sec. worden ingesteld. Bij **volautomatische camera's** flitsteken ( $\frac{1}{2}$ ) instellen.

Nu brengt u de gevoeligheid van de in uw camera ingelegde film over op de diafragmaschijf aan de Agfatronic. Draait u hiertoe de grijs schijf, tot in het bovenste venstertje tegenover de witte streek het vereiste DIN- resp. ASA-getal verschijnt. Op de andere zijde kunt u dan tegenover de voorziene afstand het diafragma aflezen; dit dient op de camera overgebracht te worden (in afb. 2 b. v. filmgevoeligheid 18 DIN, 3 m afstand = diafragma-opening 5,6).

## FLITSEN

Op het batterijdeksel bevindt zich de schakelaar. Wordt deze naar links geschoven tot hij stuit (rood veld zichtbaar — zie afb. 4), schakelt het apparaat zich in — een zachte zoemtoon wordt hoorbaar — en na weinige seconden gaat het signaallampje aan. Nu is de Agfatronic B gereed voor het gebruik en u kunt flitsen.

Na beëindiging – of onderbreking – van de flitsopnamen schakelaar steeds naar rechts schuiven, want iedere minuut laten lopen betekent het verlies van één flits.

Trekt u nu de synchroon-stekker uit het contact en legt u de kabel weer in de groef in het kastje van de flitser. Vervolgens het voetje naar achteren uit het opsteekschoentje trekken en in de ruststand terugdraaien.

## **BATTERIJ SPAREN**

Wanneer de flitser sommige maanden niet gebruikt werd, kan na het eerste inschakelen langere tijd verlopen tot het signaallampje aangaat. Dit is toe te schrijven aan de flitscondensator, die zich eerst met behulp van de batterijenergie moet formeren. Om echter de batterij niet onnodig uit te putten, is het aan te raden, de Agfatronic voor gebruik ca. 30 min. op het lichtnet aan te sluiten. Hiertoe dient de 5 m lange netkabel (type 6815/220 voor 220 volt, type 6815/110 voor 110 volt) die als toebehoorstuk verkrijgbaar is.

## **FLITSEN OP HET LICHTNET**

Om de Agfatronic op het lichtnet aan te sluiten heeft u de zoëven genoemde netkabel nodig.

Het kabelstekkertje wordt aan de contactdoos (zie pijl in afb. 3) aangesloten. Bij flitsen op een lichtnet is het aantal flitsen praktisch onbeperkt en het is niet nodig de batterij daarbij uit het apparaat er uit te nemen; schakelaar steeds naar rechts schuiven!

## **ENKELE AANWIJZINGEN BIJ ELECTRONEN-FLITSOPNAMEN**

Uitlichting:

Zoals onder de technische gegevens reeds aangegeven, bezit de Agfatronic groothoek-uitlichting.

Bij opnamen in hoge zalen en 's nachts buiten is het diafragma 1 tot 1,5 graad verder te openen dan de diafragmaschijf aangeeft.

Flitskleur:

De kleur van de flits komt overeen met gemiddeld daglicht, voor kleurenopnamen dient u dus daglicht-kleurenfilm te gebruiken.

### Zijdelings licht:

Een betere plasticiteit van uw flitsopnamen bereikt u door het apparaat van opzij te richten. Met behulp van een bij de fotohandel verkrijgbare verlengkabel voor het synchrooncontact kunt u bij zijdelings, zo hoog mogelijk aangebracht of door een tweede persoon vastgehouden flitsapparaat, flitsen.

### Flitsen bij daglicht:

Om donkere schaduwen bij zon- of tegenlicht op te helderen, bepaalt u de instelling van de camera als volgt:

Voor het instellen van het **diafragma** gebruikt u de diafragmaschijf van de flitser juist zoals bij opnamen thuis en stelt de afgelezen waarde aan de camera in. De nodige **sluiter tijd** wordt daarentegen met behulp van uw belichtingsmeter bepaald. Wil u de schaduwpartijen echter slechts weinig ophelderen, dan kiest u bij gelijke sluitertijd het volgende kleiner diafragma, b. v. 8 i. p. v. 5,6.

## **TEKNISKA DATA FÖR AGFATRONIC 2B, TYP 6814**

Elektronblixtaggregat för batteri- och nät drift.

Ledtal: 16—20 (för såväl färg- som svartvitfilm vid 18 DIN).

Blixttid:  $\frac{1}{1000}$  sek.

Blixtantal: beroende på batterisort upp till 180 blixtar.

Blixtdrift vid batteridrift: 5—15 sek. (beroende på batterisort).  
vid nät drift: 8—10 sek.

Vidvinkelbelysning  $65^{\circ}$ ; bländarvärdeskala för 10—30 DIN resp. 8 till 800 ASA.

Utrustning: 2 miniatyrbatterier storlek C (1,5 V).

## **SPECIELLA TILLBEHÖR**

5 m kabel för direkt nät drift och uppladdning av kondensatorn 220 V, typ 6815/220;

5 m kabel för direkt nät drift och uppladdning av kondensatorn 110 V, typ 6815/110;

Väska för Agfatronic B, typ 6069.

## ISÄTTNING AV BATTERIERNA

Skjut den lilla regeln till höger (se triangeln på fig. 4) och lyft av locket till batterirummet. Batterierna, 2 miniatyrbatterier storlek C, sätts in enligt fig. 1. Vid kanten av batterirummet är plus- och minuspolens läge angivet. Locket sätts åter på och reglas.

Följande batterier är att rekommendera:

|                    |                 |
|--------------------|-----------------|
| Hellesens VII - 27 | ca. 150 blixtar |
| Pertrix 236        | ca. 180 blixtar |
| Daimon 257         | ca. 70 blixtar  |
| Mallory Mn 1400    | ca. 120 blixtar |

De ovan angivna blixstantalet kan endast till fullo utnyttjas om man efter längre tids lagring av Agfatronic åter laddar upp kondensatorn 30 min. med hjälp av kabeln som anslutes till nätet. (Denna åtgärd är avsedd att skona batterierna.)

Agfatronic 2 B kan användas med såväl kabelanslutning som för kameror med mittkontakt i tillbehörsfästet. Foten förs ur sitt viloläge till anslaget. Är kameran försedd med **mittkontakt** lämnas kabeln virad

runt kamerahuset. Specialproppen måste vara ansluten till uttaget på kameran (se fig. 3), annars uppstår ingen kontakt.

Vid kabelanslutning viras kabeln av och specialproppen anslutes till kamerans kontakt.

## INSTÄLLNING AV KAMERAN

Vid **centralslutare** (med X-synkronisering) kan vilken slutartid som helst ställas in; att rekommendera är  $1/125$  sek. Vid kameror med **ridåslutare** bör kamerans bruksanvisning studeras; slutartiden får dock inte vara kortare än  $1/30$  till  $1/60$  sek. **Helautomatiska kameror** ställer man in på blix ( $\frac{1}{2}$ ).

Ställ sedan in filmkänsligheten på Agfatronics bländarvärdeskala. Vrid på den svarta skivan till dess det erforderliga DIN- resp. ASA-talet visar sig i det övre fönstret mittemot det vita strecket. På andra sidan kan Ni, mittemot det önskade avståndet, avläsa den bländare, som skall överföras på kameran (på fig. 2 t. ex. filmkänslighet 18 DIN, avstånd 3 m = bländare 5,6).

## **BLIXTUTLÖSNINGEN**

Strömbrytaren återfinns på locket till batterirummet. Skjut strömbrytaren åt vänster till anslaget (det röda fältet är synligt – se fig. 4), apparaten är då påkopplad – man hör en svag summerton – och efter några sekunder lyser glimlampan. Nu är Agfatronic klar att tas i bruk. Sedan man slutat ta blyxbilder – eller om man avbryter tagningen – måste strömbrytaren alltid skjutas till höger. 1 min. tomgångsdrift motsvarar förlusten av en blyxt.

Drag ut specialproppen ur kontakten och lägg tillbaka kabeln i blyxt-aggregatets fördjupning. Drag ur foten och för den tillbaka i viloläge.

## **SKONA BATTERIERNÄ**

När Agfatronic inte använts på några månader, kan det dröja längre innan glimlampan tänds. Detta beror på att kondensatorn först måste ladda upp sig med hjälp av batterierna. För att skona dessa är det lämpligt att före användandet ansluta Agfatronic till strömnätet ca. 30 min. Härtill används den 5 m långa kabeln typ 6815/220 för 220 V eller kabeln typ 6815/110 för 110 V.

## **NÄTDRIFT**

För att ansluta Agfatronic till strömnätet behöver Ni den omnämnda kabeln.

Kabelns lilla stickpropp ansluts till uttaget (se pil in fig. 3). Vid nätansluten blytttagning är blyttantalet praktiskt taget obegränsat. Batterierna behöver därvid inte tas ur; strömbrytaren alltid skjutas till höger!

## **NÅGRA ANVISNINGAR FÖR TAGNING MED ELEKTRONBLIXT**

Belysning:

Såsom redan omnämnts under tekniska data belyser Agfatronic ett vidvinkelområde.

Vid tagning i stora rum och vid nattfotografering utomhus bör bländaren öppnas 1 till 1,5 steg mer än vad som anges på bländarvärdeskanalen.

**Blixtens färg:**

Blixtens färg motsvarar medeldagsljus; vid färgfotografering används därför lämpligen dagsljusfärgfilm.

**Sidbelysning:**

Man får bättre plastik i blixtbilder om ljuset kommer från sidan. Med hjälp av en förlängningskabel (som kan erhållas i fackfotohandeln) kan man placera blixtaggregatet längre åt sidan och avsevärt högre upp, ev. assisterad av en annan person.

**Blixtfotografering vid dagsljus:**

För att få mörka skuggor ljusare vid sol- eller motljus, ställer man in kameran på följande sätt:

Vid inställning av **bländaren** användes blixtutlösarens bländarvärdeskala på samma sätt som vid inomhustagning, och det erhållna värdet överförs på kameran. Den erforderliga **slutartiden** bestäms däremot med hjälp av en ljusmätare. Vill man endast få skuggpartierna obetydligt ljusare, skall vid samma slutartid den närmast mindre bländaren väljas, t. ex. 8 i stället för 5,6.

[www.butkus.us](http://www.butkus.us)

**TYP 6814/100**

**MADE IN GERMANY**

**AGFA-GEVAERT AG**  
**CAMERA-WERK • MUENCHEN**

3833 dehsch - 0565